



Bindegewebemassage

Die Bindegewebe-Massage gehört zu den Reflexzonen-Massagen und wird auch Segment-Massage genannt. Es hat sich empirisch (aus der Erfahrung) gezeigt, dass sich bei Erkrankungen der inneren Organe und des Bewegungsapparates auch Spannungsveränderungen im Bindegewebe der Haut und Unterhaut zeigen.

Die Bindegewebe - Massage wird mit speziellen Grifftechniken ausgeführt, wobei der Klient ein charakteristisches „Schneidegefühl“ empfindet.

Mit dieser besonderen und effizienten Methode wird ein Ausgleich dieser lokalen Spannung angestrebt, die die Störung am Bewegungsapparat verbessert und eine reflektorische Wirkung auf die inneren Organe erzielt.

Bei der Bindegewebsmassage widmet man sich vordergründig dem Bereich des Rückens. Hier findet der Therapeut manchmal Stellen, wo Haut und Unterhaut miteinander verklebt sind. Dadurch werden oftmals starke Schmerzen hervorgerufen. Diese Stellen werden bei der Bindegewebemassage von ihren Verklebungen gelöst.

Quelle

Massagefachschule Zürich, info-magazin

